

Protokoll Elternratssitzung Grundschule Ahrensburger Weg 12.1.2022

Anwesend für den Elternrat: Vivian Appel, Miriam Bartram, Andrea Diewald, Lars Ebinger, Annett Grundmann, Julia Hömke, Viola Kerling, Marten Mayer, Verena Melbye, Yves Stammel

Anwesend Lehrerschaft: Herr Gatermann, Frau Fethköter, Frau Schulz, Frau Rathgen

Abkürzungen: GS = Grundschule Ahrensburger Weg | ER = Elternrat

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Bericht der Schulleitung zur aktuellen Situation:

Herr Gatermann:

- Stadt Hamburg hält an Präsenzpflicht für Schüler*innen fest
- Der GS stehen neue, zuverlässigere Schnelltests zur Verfügung
- Testfrequenz 3x pro Woche bleibt bestehen
- Einige Schüler*innen waren/sind an Corona erkrankt, keine schweren Verläufe bekannt
- GS wird nicht impfen, Impfungen sind teilweise bereits über Kinderärzte möglich¹
- Im Sportunterricht besteht aufgrund einer Behördenanordnung Maskenpflicht, außer bei Geräteturnen mit ca. 2.5 m Abstand zwischen den Kindern
- Einigkeit besteht darin, dass Cardiosport statt mit Maske in der Halle an der frischen Luft ohne Maske stattfinden soll. Die Elternschaft regt an, sportliche Ertüchtigung entweder auf dem Schulgelände oder im naheliegenden Wald / rund um die Horst durchzuführen.
- Schwimmunterricht findet planmäßig statt
- Es besteht Unmut in der Elternschaft über Maskenpflicht im Sport
- Es wird kritisiert, dass die Sportstunde der 3. Klasse am Donnerstag lediglich dem Aufbau eines Parcours (der über den Schultag hinweg von allen anderen Klassen genutzt wird) gewidmet ist und die Kinder keinen Sport machen können. Zur nächsten ER Sitzung wird die sportliche Leitung der GS miteingeladen, um gute Lösungen für o.g. Themen zu finden.
- Es besteht weiter ein Personalengpass. Eine Lehrkraft wird zum 1.2.22 dauerhaft eingestellt und das wird für etwas Entspannung sorgen
- Personalengpass führt zum vorzeitigen Ende der Draußenschule. Die dritten Klassen haben am Montag, 10.1.22, ihre letzte Draußenschulstunde erhalten, die zweiten Klassen beginnen damit erst nach den Märzferien wieder

ACTION STEPS:

- ➔ Zur nächsten ER-Sitzung wird die sportliche Leitung der GS eingeladen
- ➔ Herr Gatermann regt Sport an der frischen Luft ohne Maskenpflicht an

TOP 3: Aktuelle Situation im Nachmittag

- Frau Rathgen trägt vor, dass die Nachmittagsbetreuung gut ins neue Jahr gestartet ist.
- Eine neue Kollegin hat zum Jahreswechsel angefangen, diese betreut derzeit keine feste Gruppe, sondern arbeitet sich insgesamt ein.

Top 11: Mittagessen (vorgezogen):

¹ nähere Informationen und Terminvereinbarungen zum Kinderimpfen sind unter folgende Links ersichtlich:
<https://www.hamburg-impft.de/> (Quelle: Hamburg, Sozialbehörde; Kassenärztliche Vereinigung Hamburg)
<https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/FVP/FV/Bezirke/DigiTermin> (Hamburg, Pressestelle des Senats)

- Das vom Schulcaterer Lemke gelieferte Mittagessen steht in der Kritik. Es wird oft nicht geliefert, was auf dem Plan steht. Die Kinder sind unzufrieden, die Eltern hinterfragen an dieser Stelle berechtigt das Preis-Leistungs-Verhältnis.
- Es wird bekannt, dass die bisherige Leitung der Schulküche nicht mehr dort arbeitet und einige neue Kräfte noch nicht eingearbeitet sind, die Geräte nicht richtig bedienen können und es wohl auch zu sprachlichen Verständigungsschwierigkeiten kommt, da Deutsch nicht gesprochen wird.
- Es entsteht so ein Dreiklang an Mißständen: der Caterer liefert nicht nach Plan, das GS-Küchenpersonal ist nicht eingearbeitet und die Erzieher, die beim Essen dabei sind, können die Mengen nicht entsprechend zuteilen. Ergebnis: Kinder kommen oft hungrig aus der Schule, die Unzufriedenheit ist groß.

ACTION STEPS:

- ➔ Elternausschuss des Nachmittags und Frau Rathgen setzen sich zusammen und suchen nach Lösungen für oben umrissene Probleme
- ➔ ER bespricht mit Herrn Gatermann die Details, einen neuen Caterer für die GS zu gewinnen. Hier wird die Ganztageskonferenz am 3.2.22 wichtig sein.

TOP 4 und Top 6: Pandemiebedingtes Sozialverhalten der Kinder und Lehrer in der Schule:

- Kinder haben in ihrer Persönlichkeitsentwicklung durch die langen Corona-Pausen Rückschritte gemacht. Gruppenverhalten vor allem in großen Gruppen hat sich verkompliziert, Konflikte zu lösen und auszuhalten muss neu erlernt werden.
- Einige Kinder fallen durch aggressives Verhalten auf, viele Lehrer*innen werden von den Kindern als genervt, unfreundlich, unwirsch und frustriert empfunden.
- Das führt zu einem Kreislauf von Negativität. Der ER weißt hier auf die Vorbildfunktion der Lehrerschaft hin.
- Herr Gatermann plant, eine Erhebung per Fragebogen zu organisieren, wie sich die Schüler*innen im Homeoffice und in der Schule fühlen. Die gleiche Erhebung soll mit der Lehrerschaft durchgeführt werden. Mit Ergebnissen sei im Frühling zu rechnen. Auch die Elternschaft wird einbezogen und wird einen Fragebogen erhalten zum Thema wie sie ihre Kinder im Bezug auf den „Corona-Schulalltag“ erleben.

ACTION STEPS:

- ➔ Die Schulleitung erstellt passende Fragebögen und wertet diese nach Ausfüllen durch die Befragten aus. Daraus werden Folgen und Maßnahmen abgeleitet, um für Entspannung zu sorgen.

TOP 5: Lehrplan in Corona-Zeiten:

- Lehrplan wurde und wird nicht an die gegenwärtige Lage angepasst. Herr Gatermann informiert, dass ggf. Prüfungen etwas erleichtert würden, um der Lage Rechnung zu tragen
- Hinweis auf Kreiselternterrat, der sich zum Lehrplan äußern soll und seinen Einfluss geltend machen soll
- Im Moment liegt der Fokus auf der Bildung von sozialen Kompetenzen, die durch die Schließung der Schulen bei vielen Schüler*innen erheblich unterentwickelt sind.
- ER trägt Sorge vor, dass die Schüler*innen der 4. Klassenstufe ggf. den Sprung auf die weiterführenden Schulen nicht gut bewältigen. Herr Gatermann beruhigt hier und bittet um Vertrauen in die Lehrtätigkeit der GS.

- Einige Eltern, die bereits Kinder in der 5. Klasse haben, berichten positiv vom Übergang in die weiterführende Schule. Auch dort werde viel Wert auf die Entwicklung von sozialen Kompetenzen gelegt und viel Unterstützung angeboten.

ACTION STEPS:

- ➔ ER wird durch entsendeten Vertreter in den Kreiselterrat das Thema aufnehmen und dazu bei nächster Gelegenheit berichten.

TOP 7: Sachstand Elternabend zum Thema Medienkompetenz

- Frau Schulz berichtet, dass die Schulleitung in Kooperation mit dem ER einen Elternabend nach zum Thema Medienkompetenz der Kinder plant. Dieser wird nach den Märzferien stattfinden.
- Themen: Medienkonsum im häuslichen Umfeld, Nutzungsdauer von Endgeräten, Eignung bestimmter Apps, Fragen zum „ersten Handy“ etc.
- Eine Themenwunschabfrage wird seitens der Schulleitung an die Elternschaft organisiert.
- Als Referentin wird eine Dame vom Verein Blickwechsel dienen
- Offen ist, ob ein oder zwei Elternabende stattfinden sollen (Vorschule - 2. Klasse | 3. Und 4. Klasse) oder ob es ein Event für beide Altersgruppen geben wird.

ACTION STEPS:

- ➔ Frau Schulz stellt eine Themenwunschabfrage für die Elternschaft zusammen und klärt, ob es ein oder zwei Elternabende geben wird

TOP 8: Morgendliche Schnelltests - bereits unter TOP 1 geklärt

TOP 9: Aktuelle Situation Sportunterricht - bereits unter TOP 1 geklärt

TOP 10: Update Inklusionsstammtisch

- ER bekräftigt die Wichtigkeit des Themas
- Aufgrund der aktuellen Corona-Lage ist das Zusammentreffen betroffener Eltern in der GS zurzeit schwierig.
- Es wird vereinbart, diese Initiative erst einmal online zu starten, um in den Austausch und ins Handeln zu kommen

ACTION STEPS:

- ➔ **Vivian Appel unterstützt Julia Hömke beim Online-Format**
- ➔ **Info an Elternschaft kommt über die Postmappe**

Hamburg, 13.1. 22

Andrea Diewald - für den ER